



FOLGEMELDUNG ZU STEINWÜRFEN AUF POLIZEIDIENSTSTELLEN

Veröffentlicht am 23.03.2022 um 10:32 von Redaktion Stodo.NEWS

Am Montagnachmittag, 21.03.2022, wurden die Polizeidienststellen in Ahrensböök und Bad Schwartau durch Steinwürfe beschädigt. Nach neuen Zeugenhinweisen richtet sich der Tatverdacht in beiden Fällen nun gegen eine 51-jährige Frau aus Ostholstein.

Nach den bisherigen Ermittlungen wurde die Frau unmittelbar nach der Tatbegehung in Bad Schwartau durch Beamte des betroffenen Polizeireviers noch vor Ort angetroffen.

Da sich die Tatverdächtige augenscheinlich in einem psychischen Ausnahmezustand befand, wurde sie zur weiteren Behandlung in eine Fachklinik gebracht.

Aufgrund neuer Zeugenaussagen richtet sich der Tatverdacht bzgl. der Beschädigungen an der Polizeistation in Ahrensböök nun ebenfalls gegen die 51-Jährige.

Die Klärung der weiteren Hintergründe und der Motivlage der Tatverdächtigen sind nun Gegenstand der laufenden Ermittlungen der Polizei in Bad Schwartau.